Kindergarten ABC

Anmeldung

Im Januar finden die Anmeldetage für das kommende Kindergartenjahr und dabei findet ein persönliches Gespräch zum gegenseitigen Kennenlernen statt

Angebote
Es finden täglich Angebote, der Morgenkreis und wiederkehrende Rituale statt. Diese Angebote richten sich nach den Bildungs- und Erziehungszielen des Bayrischen Bildungs- und Erziehungsplanes.

Aushänge
Aushänge finden Sie vor der Gruppentüre und im Eingangsbereich und dienen zur Informationsweitergabe

Aufsichtspflicht
Die Aufsichtspflicht beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes an das Personal und endet mit der Übergabe beim Abholen an die Eltern oder der abholberechtigten Personen

Abhol- und Bringzeiten
Die Bringzeit ist von 7.00 Uhr – 8.30 Uhr
Das Kind sollte bis 8.30 Uhr im Kindergarten sein, **da unsere Kernzeit / pädagogische Arbeit** beginnt.
Die Abholzeit ist von 12.00 Uhr – 13.00 Uhr

Betreuungsvertrag

Bei der Aufnahme in den Kindergarten erhalten Sie einen Betreuungsvertrag in zweifacher Ausführung, der von der Kindergartenleitung und den Eltern unterschrieben werden muss. IN diesem sind der Betreuungsumfang, Kosten, Rahmenbedingungen und persönliche Daten etc. geregelt. Bitte teilen Sie uns Änderungen von persönlichen Daten sofort mit.

Bildungsbereiche
Die Grundlage für unsere tägliche pädagogische Arbeit bezieht sich auf die Bildungsbereiche des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes.

Brotzeit
Für die Brotzeit sollten die Kinder eine abwechslungsreiche, nahrhafte und gesunde Brotzeit mitbringen. Bitte keine Süßigkeiten!
Getränke werden im Kindergarten zur Verfügung gestellt. Wir bieten Tee, Mineralwasser, Saftschorlen und Milch oder Kaba an.
Mehrmals in der Woche wird ein Obstteller zur Brotzeit angeboten. Jeden Dienstag gibt es bei uns in der Einrichtung einen Joghurt und Müslitag.

Am Freitag braucht Ihr Kind keine Brotzeit in den Kindergarten mitbringen, da wir ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück für die Kinder anbieten.

Bewegung
Wir bieten den Kindern viele Bewegungsmöglichkeiten im Haus und im Garten an. Da unser Kindergarten über keinen Turnraum verfügt, versuchen wir möglichst oft im Freien unterwegs zu sein. Auch die DJK Turnhalle im Ort dürfen wir für Turnstunden nutzen.

Christliche Werte, Feste und Feiern

Unsere Einrichtung ist ein katholischer Kindergarten. Das Leben und vermitteln der christlichen Normen und Werte ist Grundlage unserer täglichen Arbeit. Dazu gehört die Vorbereitung auf die christlichen Feste im Jahreskreislauf und die Mitgestaltung und Beteiligung an Gottesdiensten.

Datenschutz

Alle Informationen von Ihnen und Ihre persönlichen Kinder- und Familiendaten unterliegen dem Datenschutz.

Eingewöhnung

Es ist uns wichtig die Eingewöhnungszeit für Kind und Eltern so angenehm und individuell wie möglich zu gestalten. Die Eingewöhnung bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Beziehung

Entwicklungsgespräche
Einmal im Jahr bieten wir den Eltern die Möglichkeit ein Entwicklungsgespräch über Ihr Kind in Anspruch zu nehmen. Dazu wird vom Gruppenpersonal ein Entwicklungsbogen über das Kind erstellt und beim Entwicklungsgespräch vorgestellt. Das Gespräch sollte ein gegenseitiger Austausch zwischen Erzieher und Eltern sein.

Elternabend
Im Laufe eines Kindergartenjahres finden Elternabende zu bestimmten Themen oder Gruppenelternabende statt. Sie erhalten dazu frühzeitig eine Einladung.

Elternbefragung
Einmal jährlich findet eine Elternbefragung über den Kindergarten statt. Dazu erhalten Sie dann einen Fragebogen, wo sie auch Ihre Wünsche, Anliegen äußern können.

Elternbeirat
Zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres wird ein Elternbeirat aus allen Eltern gewählt. Der Elternbeirat vertritt die Anliegen und Interessen der Eltern und unterstützt das Personal. Es soll dabei eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern, Träger und dem pädagogischen Personal stattfinden.

Freispiel

Freispiel bedeutet das die Kinder die Möglichkeit haben ihre Spielpartner, den Spielort, das Spielmaterial und die Spieldauer selbst wählen können. Die Kinder könne in dieser Zeit ihren

eigenen Ideen und Interessen nachgehen. Auch hier wird die Selbständigkeit, das Selbstvertrauen und die Kreativität gefördert. Das Personal begleitet die Freispielzeit.

Garderobe

Jedes Kindergartenkind bekommt einen Garderobenplatz mit einem besonderen Symbol. Hier findet das Kind Platz für die Hausschuhe, Jacke und Mütze. Das Symbol findet auch das Kind für seinen Handtuchplatz im Waschraum und am Eigentumsfach.

Garten

Das Spielen im Freien ist uns sehr wichtig. Deshalb gehen wir täglich mit Ihren Kindern in den Garten. Bei uns darf man auch mal schmutzig werden!

Geburtstage

Die Geburtstage jedes Kindes werden gefeiert. Dieser Tag soll auch ein besonderer Tag im Kindergarten sein. Wir lassen das Geburtstagskind mit Liedern und einer besonders gestalteten Feier hochleben. Auch ein kleines Geschenk wird dem Geburtstagskind überreicht. Die Eltern bringen für die Feierlichkeit eine Kleinigkeit von Zuhause mit. Die Eltern besprechen mit dem Personal die Leckereien für die Feier im Kindergarten.

Hausschuhe

Jedes Kind braucht für den Kindergarten feste, bequeme und rutschfeste Hausschuhe.

Handtuch

Zum Kneippen benötigt ihr Kind ein kleines Gästehandtuch, das mit einem Namen versehen ist. Das Handtuch geben wir bei Bedarf zum Waschen mit nach Hause.

Hygiene

Hygiene- und Gesundheitspflege ist uns sehr wichtig, deshalb beginnt die Hygieneerziehung bereits beim Händewaschen zum Kindergartenstart, vor dem Essen, nach dem Gang zur Toilette und dem Spielen im Garten. Auch die tägliche Raumhygiene und Ordnung im Gruppenraum und den Spielsachen bietet den Kindern eine gute Ordnung und Orientierung

Informationen

In regelmäßigen Abständen informieren wir sie über wichtige Termine, anstehende oder bereits stattgefundene Erlebnisse. Die Elternbriefe oder die Elternpost finden Sie in ihrem Postfach im Eingangsbereich. Aktuelle Informationen werden vor der Gruppentüre / Eingangstüre ausgehängt oder erhalten Sie per E-Mail.

Jahresthema

Jedes Kindergartenjahr steht unter einem bestimmten Motto, einem Jahresthema. Aus diesem Jahresthema und dem Jahreslauf werden die Themen in unsere pädagogische Arbeit einfließen und uns begleiten.

Kleidung

Die Kleidung Ihres Kindes sollte bequem, zweckmäßig und dem Wetter angepasst sein. Bitte

bedenken Sie, dass Ihr Kind im Kindergarten spielt, das bedeutet: Es darf sich auch mal schmutzig machen! Sollte mal ein größeres Malheur passieren ist im Kindergarten Wechselwäsche vorhanden. Bitte bringen Sie diese dann gewaschen wieder zurück. Zum Spielen im Garten / in der Natur wäre eine Matschhose und Gummistiefel passend.

Krankheit
Bei Krankheit Ihres Kindes bitten wir Sie uns umgehend zu verständigen. Bei Durchfall / Erbrechen oder Fieber muss ihr Kind mindestens 48 Stunden symptomfrei sein.
Bei ansteckenden Krankheiten (siehe Infektionsschutzgesetz) kann das Kind nur mit einem Attest des Arztes in die Kindertagesstätte zurückkehren.

Konzeption
Unser Kindergarten hat eine Konzeption erarbeitet, die von Ihnen jederzeit im Kindergarten oder auf der Homepage einsehbar ist.

Kooperation
Mit der Grundschule Chammünster findet eine Kooperation statt.

Kneippen
Kneipp ist ein fester Bestandteil unserer Kindergartenarbeit. Täglich bieten wir eine Säule der kneippschen Lehre an. Zu den fünf Säulen gehören Wasseranwendungen, die Bewegung, die Kräuterlehre, die Ernährung und die Lebensordnung.

Medikamente

Wir dürfen grundsätzlich keine Medikamente verabreichen. Nur bei chronisch – kranken Kindern, Allergien, können wir im Einzelfall, durch eine entsprechende schriftliche Regelung durch den behandelnden Arzt, eine Ausnahme machen.

Notfall

Ein Notfall ist ein Unfall im Kindergarten, z. B. ein Sturz oder ein plötzliches Auftreten einer Krankheit. Damit wir Sie als Eltern bei einem Notfall erreichen können, benötigen wir von Ihnen eine Telefonnummer wo ein Elternteil oder eine andere berechtigte Person zu erreichen ist. Diese werden beim Betreuungsvertrag mit abgefragt.

Naturtage
In regelmäßigen Abständen gehen wir mit den Kindern in die Natur oder es finden Waldtage statt.

Portfolio

Portfolio ist eine kindgerechte Entwicklungsdokumentation mit Wort und Bild. Für jedes Kindergartenkind wir eine individuelle Erinnerungsmappe zusammengestellt. Zum Kindergartenstart bekommt jedes neue Kindergartenkind einen Portfolioordner mit Namen und Foto. Das Kind sammelt in seinem Eigentumsfach im Gruppenraum seine Schätze und in regelmäßigen Abständen wird der Ordner befüllt. Da wir ressourcenorientiert arbeiten, kann der Ordner der Kinder unterschiedlich gefüllt sein. So entsteht bis zum Ende der Kindergartenzeit eine tolle Erinnerungsmappe.

Projektarbeit
In unserem Kindergarten finden immer wieder einzelne Projekte statt, die in individuellen Zeitabständen stattfinden. Die Projekte finden zu bestimmten Themen und Interessen der Kinder statt.

Parken
Vor dem Kindergarten befindet sich ein großer Parkplatz, den die Eltern zum Bringen und Abholen nutzen können.

Qualität

Qualitätsentwicklung bedeutet für uns Konzeptionsfortschreibung, Evaluation, Dokumentation, Weiterbildung und regelmäßige Teambesprechungen

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem gesamten Kindergartengelände untersagt. Auch bei gemeinschaftlichen Festen und Aktionen ist das Rauchen nicht gestattet.

Regeln
Regeln ordnen das gemeinsame Leben und geben den Kindern Halt und Orientierung. Gemeinsam mit den Kindern werden Regeln besprochen und erstellt. Dadurch entwickeln sich Kinder zu verantwortungsbewussten und kritikfähigen Menschen in der Gemeinschaft

Rituale
Rituale und immer wiederkehrende Erlebnisse geben den Kindern Sicherheit, Ordnung und Strukturen. Die Kinder wissen was sie erwartet und können sich gut darauf einstellen. Bei uns im Kindergarten gibt es in den einzelnen Bereichen Rituale die uns durch das Kindergartenjahr begleiten.

Ressourcen:
In unserem Kindergarten arbeiten wir ressourcenorientiert. Das heißt wir orientieren uns an den Stärken der Kinder nicht an die Schwächen.

Schmuck

Aufgrund von Verletzungsgefahren bitten wir Sie Schmuck (lange Ketten, hängende Ohrringe) beim Kindergartenbesuch zu Hause zu lassen.

Schnuppertage
Vorm Kindergartenstart und der Eingewöhnungszeit, bieten wir im Sommer einen Schnuppernachmittag für die neuen Kinder an. Bei dem Schnuppertag können die Kinder in Begleitung der Eltern den Kindergarten zum ersten Mal kennenlernen und für eine kurze Zeit (ca. 2 Stunden) frei Spielen.

Schließtage
Die Schließtage unserer Einrichtung werden im September jeden Kindergartenjahres festgelegt und an Sie ausgehändigt, damit Sie diese in ihrer Urlaubsplanung berücksichtigen können.

Spielsachen
Das Mitbringen von eigenen Spielsachen von Zuhause ist nicht erwünscht.

Sonnenschutz
Der Sonnenschutz ist uns wichtig, deshalb benötigt jedes Kind in der Sommerzeit ein Käppi. Gerne können Sie Ihr Kind zuhause bereits mit Sonnencreme eincremen.

Turnen

Wir bieten den Kindern viele Bewegungsmöglichkeiten im Haus und im Garten an. Da unser Kindergarten über keinen Turnraum verfügt, versuchen wir möglichst oft im Freien unterwegs zu sein. Auch die DJK Turnhalle im Ort dürfen wir für Turnstunden nutzen.

Unfallversicherung

Die Kinder sind auf dem Hin- und Rückweg, sowie während des gesamten Aufenthaltes im Kindergarten über die Unfallversicherung versichert. Unfälle oder das Aufsuchen eines Arztes nach einem Unfall müssen unverzüglich bei der Kindergartenleitung gemeldet werden.

Zusammenarbeit mit Fachdienststellen

Wir arbeiten regelmäßig mit verschiedenen Institutionen, dem Jugendamt, dem Fachdienst, Frühförderstelle, der Schule und vielen weiteren Fachbereichen.

Zusammenarbeit mit den Eltern
Die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern ist erforderlich und besonders wichtig für die gemeinsame Förderung und Begleitung eines jeden Kindes. Der gegenseitige Austausch ist uns sehr wichtig. Eine bestmögliche Förderung Ihres Kindes zu erreichen ist ein vertrauensvoller, respektvoller und offener Umgang zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Eltern wünschenswert.

Zu guter Letzt
…. Wünschen wir Ihnen, liebe Eltern und Ihrem Kind, dass Sie sich bei uns in der Einrichtung wohlfühlen und eine schöne Kindergartenzeit erleben.